

Wer bin ich?

Warum ich mich zur Wiederwahl für den UNO-BRK-Ausschuss stelle

Menschen mit Behinderungen sind überall auf der Welt intensiver Diskriminierung ausgesetzt. Als Professor für Verfassungsrecht in der Schweiz habe ich mich auf Verfassungsrecht und Menschenrechte konzentriert und ganz besonders die Rechte von Menschen mit Behinderungen in den letzten zwei Jahrzehnten gestärkt. Ich habe zahlreiche Publikationen veröffentlicht und war maßgeblich an der Ausarbeitung verschiedener Gesetzen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen in mehreren Kantonen der Schweiz beteiligt. Der Kampf mit dem Recht gegen die Diskriminierung hat meine Karriere durchdrungen. Ich bringe meinen umfassenden Menschenrechtsansatz in die CRPD ein, die in erster Linie ein Instrument des Rechts ist.

Ich habe eng mit Menschen mit Behinderungen und ihren Organisationen zusammengearbeitet, um ihre Rechte zu stärken. Die jüngsten Themen in dieser Hinsicht waren die Beseitigung von Hindernissen im Wahlrecht und die Entwicklung einer strategischen Prozessführung in der Schweiz.

Seit ich Mitglied des CRPD-Ausschusses bin, habe ich als Sonderberichterstatte für neue Mitteilungen an der Stärkung der rechtlichen Qualität der Entscheidungen des Ausschusses im Individualbeschwerdeverfahren gearbeitet. Als Berichterstatte der Arbeitsgruppe über die Arbeitsmethoden habe ich die Methoden für die Durchführung der Sitzungen des Ausschusses auf elektronischem Wege vorbereitet und an den laufenden Bemühungen gearbeitet, die Arbeitsmethoden aller Vertragsorgane enger zu koordinieren.

Im Falle einer Wiederwahl würde ich mich darauf konzentrieren, die rechtliche Qualität der Arbeit des Ausschusses weiter zu stärken, seine Arbeit enger mit den anderen Vertragsorganen zu koordinieren und die Garantie des Zugangs zu den Gerichten zu verwirklichen.

Verena Kuonen-Kohler über Markus Schefer

Meine Damen und Herren, Markus Schefer zu entdecken, heißt, Gerechtigkeit zu entdecken, sein Wissen, seine Fähigkeiten und sein Einfühlungsvermögen zu entdecken. Markus Schefer hat sich mit ganzem Herzen für die Verteidigung der Grundrechte von Menschen, insbesondere von Menschen mit Behinderungen, eingesetzt und engagiert. Ich empfehle seine Wiederwahl in das Gremium wärmstens.

Sébastien Kessler über Markus Schefer

Mein Name ist Sébastien Kessler. Ich kenne Markus Schefer seit mehreren Jahren. Ich arbeite mit ihm zusammen und setze mich für Menschen mit Behinderungen ein. Ich konnte miterleben, wie gut er ihre Schwierigkeiten versteht und vor dem internationalen Komitee darstellt, was seine Arbeit sehr nützlich macht. Ich sehe ihn als einen Samurai mit seinem Kodex: Ehrlichkeit, Loyalität und Kampfgeist, wirklich im Dienste der Menschen mit Behinderungen.

Danksagungen

Sehr herzlich danke ich Verena und Seb, dass Sie für das Gespräch extra nach Basel gekommen sind, Sun-Mi für das Organisieren, Caro, dass Sie Verena und Seb ermöglicht hat mitzuwirken, Adrien Pelletier und Martin Chapuis für die akurate Übersetzung und Krista für ihre englische Sprechstimme.